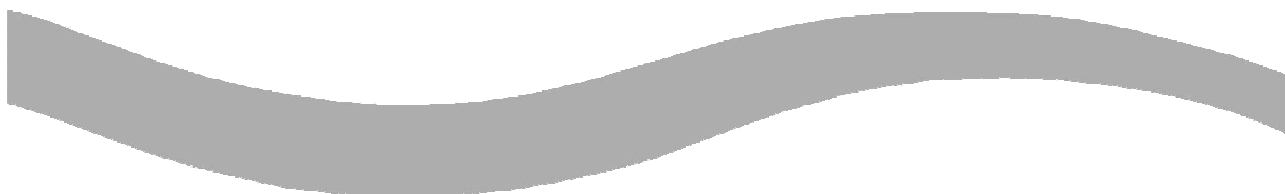




Standocryl VOC-Premium-Klarlack

- **Hochwertiger VOC-Klarlack für Teil- und Ganzlackierungen**
- **Anwenderfreundliche Verarbeitung**
- **Exzellente Standfestigkeit**
- **Kurze Trocknungszeiten und sehr gute Durchtrocknung**
- **Sehr gute Polierfähigkeit**
- **Sehr guter Verlauf und hoher Glanz**



Technische Beschreibung:

- Mischung 3:1 mit allen Standox VOC-Härtern
- Mischung 2:1 mit allen Standox HS-Härtern
- Spot Repair / niedrigere Temperaturen
Standox 2K-Härter HS 5-15 / VOC 10-20
Trocknung 20-25 min / 60-65°C Objekttemperatur
- Teillackierung / Temperaturen von 20-25°C
Standox 2K-Härter HS 15-25 / VOC 20-25
oder Standox 2K-Härter HS 20-30 / VOC 25-30
Trocknung 25-30 min / 60-65°C Objekttemperatur
- Ganzlackierung / höhere Temperaturen
Standox 2K-Härter HS 25-40 / VOC 30-40
oder Standox 2K-Härter HS 30-45
Trocknung 30-35 min / 60-65°C Objekttemperatur

Standocryl VOC-Premium-Klarlack

Untergrund:

- Standohyd Basecoat

Vorbehandlung / Reinigung:



Untergrundvorbehandlung
beachten! Siehe Standox
Lackiersystem S1

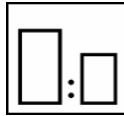


Falls das Tragen der persön-
lichen Schutzausrüstung nicht
gesetzlich vorgeschrieben ist,
wird es von uns empfohlen.

1 Arbeitsgang =
1/2 Spritzgang +
1 normalen Spritzgang ohne
Zwischenabluft applizieren

Verarbeitung:

VOC-System



3:1 mit allen
Standox VOC-Härtern
Potlife 60-90 min / 18-22°C



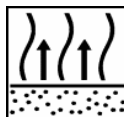
10-12,5% Standox VOC-Verdünnung
20-22 s / DIN 4mm / 20°C
53-61 s / ISO 4mm / 20°C



Compliant 1,3 - 1,4 mm
2,0 - 2,5 bar Eingangsdruck
0,5 + 1 = 50 - 60 micron



HVLP 1,3 - 1,4 mm
0,7 bar Zerstäuberdruck
0,5 + 1 = 50 - 60 micron



5-10 min / 18-22°C
Endabluft



20-35 min / 60-65°C Objekttemperatur



Kurzwellig 8-12 min
(siehe Standox Lackiersystem S10)

Standocryl VOC-Premium-Klarlack

Untergrund:

- Standohyd Basecoat

Vorbehandlung / Reinigung:



Untergrundvorbehandlung
beachten! Siehe Stadox
Lackiersystem S1

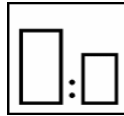


Falls das Tragen der persön-
lichen Schutzausrüstung nicht
gesetzlich vorgeschrieben ist,
wird es von uns empfohlen.

1 Arbeitsgang =
1/2 Spritzgang +
1 normalen Spritzgang ohne
Zwischenabluft applizieren

Verarbeitung:

HS-System



2:1 mit allen
Stadox 2K-HS-Härtern
Potlife 60-90 min / 18-22°C



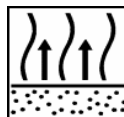
Spritzfertig
20-22 s / DIN 4mm / 20°C
53-61 s / ISO 4mm / 20°C



Compliant 1,3 - 1,4 mm
2,0 - 2,5 bar Eingangsdruck
0,5 + 1 = 50 - 60 micron



HVLP 1,3 - 1,4 mm
0,7 bar Zerstäuberdruck
0,5 + 1 = 50 - 60 micron



5-10 min / 18-22°C
Endabluft



20-35 min / 60-65°C Objekttemperatur



Kurzwellig 8-12 min
(siehe Stadox Lackiersystem S10)

Standocryl VOC-Premium-Klarlack

Flammpunkt:

- 45,1°C / 113,2°F

Spezifisches Gewicht:

- 0,99 g/cm³

Festkörperanteil

(ohne Verdünnungszugabe):

- 57,2 Gew.-%
- 49,7 Vol.-%

VOC (2004/42/EC):

2004/42/II B(d)(420)420

Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie II B.d) in spritzfertiger Form beträgt max. 420g/l VOC. Der VOC-Wert dieses Produktes in spritzfertiger Form beträgt max. 420g/l.

Theoretische

Ergiebigkeit:

- 9-10 qm/l bei 50 micron Trockenschichtdicke

Reinigung der Geräte:

Nach dem Gebrauch mit Standox Reinigungsverdünnung.

Wichtige Hinweise:

- Das Überlackieren von Standocryl VOC-Premium-Klarlack innerhalb von 24h ohne Zwischenschliff ist möglich.
- Bei Kombikabine die zusätzliche Aufheizzeit beachten.
- Standocryl VOC-Premium-Klarlack kann verarbeitet werden mit:
 - Standox 2K-Elastic-Additiv
- Lufttrocknung über Nacht bei 18 - 22 °C möglich.
- In Ländern ohne VOC-Gesetzgebung kann auch Standox Basislack verwendet werden.

2K-Lacke reagieren mit Feuchtigkeit. Deshalb müssen alle Verarbeitungsgeräte, Mischgefäße usw. absolut wasserfrei sein. Verarbeitungsfertige Beschichtungsstoffe, die Isocyanate enthalten, können eine Reizwirkung auf die Schleimhäute - besonders auf die Atmungsorgane - ausüben und Überempfindlichkeitsreaktionen auslösen. Beim Einatmen von Dämpfen oder Spritznebeln besteht die Gefahr einer Sensibilisierung. Beim Umgang mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen sind alle Maßnahmen für lösemittelhaltige Beschichtungsstoffe sorgfältig zu beachten. Insbesondere dürfen Spritznebel und Dämpfe nicht eingeatmet werden. Allergiker, Asthmatiker sowie Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen für Arbeiten mit isocyanathaltigen Beschichtungsstoffen nicht herangezogen werden.

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.